



**Niederschrift
zur 21. Sitzung
des Rates
am 25.04.2012
um 18:00 Uhr im Ratssaal**

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlich

- 1 Einwohnerfragestunde
- 1.1 Unterführung für Fußgänger und Fahrradfahrer;
hier: Anfrage von Herrn Gerd Schlütter
- 2 Feststellung der Sitzungsniederschrift 27.März 2012

Eingaben an den Rat
- 3 05 - 15 0689/2012 Antrag auf Erstellung einer fußläufigen und mit dem Fahrrad zu befahrende Unterführung in der Felix-Lensing-Straße (Bahnterführung);
hier: Eingabe Nr. 11/2012 von der St. Georg-Schützenbruderschaft, vom Heimatverein Hüthum Borghees und DJK Hüthum-Borghees

Vorlagen
- 4 05 - 15 0693/2012 Planfeststellungsverfahren gem. § 18 AEG ABS 46/2 -Grenze D/NL-Emmerich-Oberhausen
Dreigleisiger Ausbau und BÜ-Beseitigung auf der Strecke 2270
Planfeststellungsabschnitt Bahn-km 53,246 bis Bahn-km 57,700;

hier: Stellungnahme der Stadt Emmerich am Rhein
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Mitteilungen und Anfragen
- 6.1 Haushalt 2012;
hier: Mitteilung von Stadtkämmerer Siebers
- 6.2 Vermietung des PAN;
hier: Anfrage von Mitglied Weicht

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Johannes Diks

Die Mitglieder

Herr Gerd-Wilhelm Bartels
Herr Christian Beckschaefer
Frau Sandra Bongers
Herr Johannes Brink ten
Herr Manfred Brockmann
Herr Botho Brouwer
Herr Markus Herbert Elbers
Herr Gerhard Gertsen
Herr Hans-Jürgen Gorgs
Frau Karin Heering
Herr Peter Hinze
Frau Gabriele Hövelmann
Frau Marianne Lorenz
Herr Jan-Ruben Ludwig
Herr Thomas Meschkapowitz
Herr Manfred Mölder
Herr Bernd Nellissen
Herr Wilhelm Roebroek
Frau Ute Sickelmann
Frau Birgit Slood
Herr Werner Spiegelhoff
Herr Andre Spiertz
Frau Elke Trüpschuch
Herr Herbert Ulrich
Herr Wolfgang Urbach
Frau Sigrid Weicht

Entschuldigt fehlen:

Die Mitglieder

Frau Elisabeth Braun
Herr Rolf Diekman
Herr Albert Jansen
Herr Udo Jessner
Herr Christoph Kukulies
Frau Irmgard Kulka
Frau Birgit Offergeld
Herr Kurt Reintjes
Frau Sabine Siebers
Herr Udo Tepas

Von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Wachs
 Herr Ulrich Siebers
 Herr Jochen Kemkes
 Frau Martina Lebbing
 Frau Marita Evers

Erster Beigeordneter
 Stadtkämmerer

Schriftführerin

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Rates 18.00 Uhr. Er begrüßt die Damen und Herren des Rates, die Vertreter der Verwaltung, der örtlichen Presse und die Einwohner.

I. Öffentlich**1. Einwohnerfragestunde****1.1. Unterführung für Fußgänger und Fahrradfahrer;
hier: Anfrage von Herrn Gerd Schlütter**

Herr Schlütter fragt nach, ob sich die Ratsmitglieder über die Folgen im Klaren sind, wenn die heute zu beratende Eingabe zu Punkt 3 in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung in der kommenden Woche abgelehnt wird und ob ein Bürgerwille so ignoriert werden kann.

Der Vorsitzende erläutert Herrn Schlütter die grundsätzliche Verfahrensweise mit Eingaben an den Rat. Der Rat verweist die Eingaben in der Regel an den zuständigen Fachausschuss; in diesem Falle der Ausschuss für Stadtentwicklung. Dort findet die inhaltliche Diskussion statt und der Ausschuss fasst einen Beschluss. Eine Entscheidung fällt erst in der Sitzung des Ausschusses am 02.05.2012.

2. Feststellung der Sitzungsniederschrift 27.März 2012

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden Einwände nicht erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

Eingaben an den Rat**3. Antrag auf Erstellung einer fußläufigen und mit dem Fahrrad zu befahrende Unterführung in der Felix-Lensing-Straße (Bahnunterführung);
hier: Eingabe Nr. 11/2012 von der St. Georg-Schützenbruderschaft, vom Heimatverein Hüthum Borghees und DJK Hüthum-Borghees
Vorlage: 05 - 15 0689/2012**

Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass in der heutigen Eingangspost der gleiche Antrag von einer Hüthumer Bürgerin eingegangen ist.

Mitglied Gertsen stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Ausschuss für Stadtentwicklung.

Stimmen dafür 27 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

Vorlagen

- 4. Planfeststellungsverfahren gem. § 18 AEG ABS 46/2 -Grenze D/NL-
Emmerich-Oberhausen
Dreigleisiger Ausbau und BÜ-Beseitigung auf der Strecke 2270
Planfeststellungsabschnitt Bahn-km 53,246 bis Bahn-km 57,700;**

**hier: Stellungnahme der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 05 - 15 0693/2012**

Erster Beigeordneter Dr. Wachs bezieht sich auf die Beratungen im Ausschuss für Stadtentwicklung, aus der eine Änderung in der Stellungnahme auf Seite 21 hinter dem 2. Absatz, endend mit "... Kraftfahrzeugen verschont bleiben." hervorgeht.

"Gleichzeitig werden damit solcherart Verkehre auf der Grünen Straße im Abschnitt zwischen dem Einmündungsbereich der Straße Praestsches Feld und von-der-Recke-Straße vermindert, wo die recht dichte Bebauung und der Straßenquerschnitt einen Begegnungsverkehr nur eingeschränkt zulassen."

Der Ausschuss hat mit einer Gegenstimme die Vorlage beschossen.

Mitglied Hinze stellt den Antrag, gemäß Vorlage mit der von Herrn Dr. Wachs vorgetragene Ergänzung zu beschließen. Er bedankt sich bei der Verwaltung für die geleistete Arbeit bei der Erarbeitung dieser ausführlichen Stellungnahme.

Mitglied ten Brink bezieht sich auf die Ausführungen, die er im Ausschuss für Stadtentwicklung vorgetragen hat. In der Stellungnahme der Stadt Emmerich heißt es „die im betroffenen Abschnitt PF 3.3 Praest vorgesehenen Maßnahmen stellen jedoch keine zufriedenstellende zukunftsorientierte Planung dar“. Diese vorgelegte Planung sollte – wie schon von niederländischer Seite gesagt - so sein, dass die Erreichung der Zielvorgaben so erfolgen muss, dass die Lebensqualität kommender Generationen gesichert bleibt. So sollte die Forderung auch auf deutscher Seite auch sein.

Mitglied Beckschaefer stimmt dem Beschlussvorschlag nicht zu und begründet ihn wie folgt. Die BGE-Fraktion hat 1995 beantragt, die Bahnstrecke an die Autobahn zu verlegen. Dieser Antrag wurde seinerzeit im Rat abgelehnt und somit alle Chancen für eine seiner Meinung nach gute Lösung vertan. In der heutigen Vorlage wird wieder dem Ausbau der Bestandsstrecke zugestimmt und somit gegen eine Neubautrasse entlang der Autobahn gestimmt.

Im Übrigen bedankt sich Mitglied Beckschaefer für die vorgelegte umfangreiche Stellungnahme.

Die Mitglieder Bartels, Urbach und Meschkapowitz äußern ihre Zustimmung zu dem Beschlussvorschlag zu.

Erster Beigeordneter Dr. Wachs teilt auf Nachfrage von Mitglied Weicht mit, dass die Messergebnisse, die in den Planfeststellungsunterlagen aufgezeigt sind, zum großen Teil gerechnete Werte sind. Diese Werte werden mit entsprechenden vorbereitenden Maßnahmen (Abstand der Häuser etc) rechnerisch ermittelt und auf die Prognosen ausgerichtet.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag von Mitglied Hinze nach Vorlage zu beschließen,

Beschlussvorschlag

- 1) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, das geltende Bahnübergangsbeseitigungskonzept in der vorgeschlagenen Form zu ändern.
- 2) Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt im vorliegenden Planfeststellungsverfahren die erarbeitete Stellungnahme (Anlage) abzugeben.

Stimmen dafür 26 Stimmen dagegen 1 Enthaltungen 0

5. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen von Einwohnern vor.

6. Mitteilungen und Anfragen

6.1. Haushalt 2012; hier: Mitteilung von Stadtkämmerer Siebers

Stadtkämmerer Siebers teilt mit, dass der Landrat den Haushalt 2012, der durch die Veröffentlichung am 13.04.2012 rechtskräftig wurde, positiv zur Kenntnis genommen hat.

6.2. Vermietung des PAN; hier: Anfrage von Mitglied Weicht

Mitglied Weicht fragt nach, seit wann der Multifunktionsraum im PAN privat vermietet werden.

Der Vorsitzende erklärt, dass ein entsprechender Beschluss des Rates am 13.09.2005 gefasst worden ist.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung des Rates um 18.25 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 30. April 2012

Johannes Diks
Vorsitzender

Marita Evers
Schriftführer/in